Das Zen-Open-Air vergangen Sonntag am 7. Juli 2019 im Pfälzer Wald bei Bad Bergzabern war ein tiefes Zen-Erlebnis.

Die Idee dazu hatte Peter Horiki Hollerith und er hat das Zen-Open-Air natürlich auch geleitet.

Die weiteren Details zu dem Walderlebnis kamen von Petra Halfmann.

Bereits zur Vorbereitung gab Peter den Beteiligten ein passendes Zitat von Meister Wanshi:

*„In den Bergkiefern, in Wiesen und Wäldern hat sich die Wahrheit immer gezeigt.*

*Erkenne und verstehe die breite und lange Zunge (von Buddhas Lehre), die nirgendwo verstummt“.*

Das sollte sich bewahrheiten, Schritt für Schritt im Schweigen lernten wir, dass „der Schritt der Weg ist“. Das Glöckchen begleitete uns und erinnerte uns stets daran, immer wieder zurückzukommen zum Augenblick.

Achtsames Gehen oder Wandern im Wald, in der stillen Natur, wurde von Pausen mit Zazen auf Lichtungen abgewechselt oder von einer einfachen Mahlzeit, die wie im Tempel vom Bussho kabira begleitet wurde. Auch gab es ein Teishô zu einem Gedicht von Meister Wanshi.

Alles in allem waren wir sehr erfüllt von der Harmonie der Natur und der Gemeinschaft der Menschen, die sich hier einließen.

Bei einem Abschlusskaffee in Bad Bergzabern dankten wir Peter und Petra herzlich für dafür, dass wir den Zen-Geist auf neue und erweiterte Art spüren durften. Daher war es nicht erstaunlich an Peter den Wunsch heranzugetragen, Zen-Open-Air wieder einmal stattfinden zu lassen.

Helene Völter-Ehrhard